

7.14. 203. 376

Wien ii. Nov. 1896.



Lieber, hochachtungsvoller Herr Brahms!

Und so meine Königin, die Liebste
Fr. Lydia Miller, von Dorpat
Liedern immer wie's ganz zulezt
werden. Unzufuhr kann man
nach Wien (und so allerbildesten
Königin, die sie in Torgestern
Vater's Mädel sein süßes Ziel
nun, die unverwundbar erschaffen ist

Dürfen! Sie ist mir feind, wasser
Mädchen, in. wenn Jahr fünfzigste
Nymphen. Sie entwarf, l. zum Brechen
dass ich Sie um die Hand in Besitz lassen
in. wach, dass Sie mich offen ist. ahnung
untersuchen! Mühen Sie ungenü-
verwendbar i. Uhr nicht in d. den
beiden Mädchen jenseits wollen?
M. S. Wenn man so gerne selbst jucken
in ist aber nicht der Dummheit so viel,
ist nicht, dass er keinen Moment ab z

7. 7. 11. 203. 376

Koniam kien, d. mich diese Bege-
nung berührt. - Ich wolle Sie,
denn hohem Anterort haben
jed mollen, d. grüße Sie auch
von m. l. Mühe nichtend' saglich.

Ihre

Maria Fellinger

